Stadtwerke Emmendingen

kVASy statt SAP

[29.01.2020] Die Stadtwerke Emmendingen ersetzen ihre SAP-Lösung durch die ERP-Software kVASy. Mit dem System von Anbieter SIV werden künftig alle kaufmännischen, technischen und administrativen Aufgaben erledigt.

Die Stadtwerke Emmendingen arbeiten künftig mit dem Software-Unternehmen SIV zusammen. Der kommunale Versorger aus Baden-Württemberg wird die ERP Lösung kVASy für alle energie- und betriebswirtschaftlichen Prozesse nutzen und dabei auf die Leistungen des SIV-Rechenzentrums setzen, meldet SIV. Die Software-Lösung ersetze das bisher genutzte System von SAP und führe zu weiteren Konsolidierungen in der IT. Dafür nutze der südbadische Energieversorger für die Abrechnung und Verwaltung ihrer 71.000 Abrechnungseinheiten Anwendungen und Funktionen aus dem kompletten Software-Portfolio von SIV.

Die Stadtwerke Emmendingen haben sich nach einer europaweiten Ausschreibung für SIV entschieden. Geschäftsführer Björn Michel erklärt: „Wir waren auf der Suche nach einem modernen und zuverlässigen Gesamtsystem, welches unsere bisher genutzten Lösungen ersetzen sollte. Dabei zählte für uns natürlich neben der Erfüllung der gesetzlichen Anforderungen vor allem die stabile und effiziente Abbildung aller energie- und betriebswirtschaftlichen Prozesse.“ Die ERP Software kVASy könne die kundenorientierten Prozesse der Stadtwerke sehr gut abbilden. SIV habe zudem mit ihren bisherigen Referenzen überzeugt.

(al)

Stichwörter: Informationstechnik, SIV, kVASy, Stadtwerke Emmendingen